

Information für den Ausschuss

Benedikt Lika, Vorsitzender des Forums „Menschen mit Behinderung“ in der CSU *

Ergänzende Stellungnahme zum Gesetzentwurf des Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG)

- BT-Drs. 18/9522

In meiner Stellungnahme hat sich ein Fehler eingeschlichen. Ich habe den Part der Kritik an der Anrechnung von Vermögen bei Ehepartner und Lebenspartnern fälschlicherweise aus einer älteren Stellungnahme übernommen. Diese ist inzwischen hinfällig.

Was nicht hinfällig ist, ist die Kritik an der Anrechnung des Einkommens der Ehepartner und Lebenspartnern. Der Betroffene selbst muss sich in seinem

Einkommen beteiligen, das ist nachvollziehbar, wenn es bei der aktuell im Gesetzesentwurf angedachten Berechnung bleibt. Eine Beteiligung der Partner allerdings wird dadurch zu einer doppelten Sanktionierung, durchaus Diskriminierung, wenn man vergleicht dass der Staat bei Partnerschaften von zwei nichtbehinderten Menschen eher darauf bedacht ist diese durch Ehegattensplitting etc. steuerlich zu entlasten.

*E-Mail vom 07.11.2016